

# Zeit für Veränderung

Kleine Unternehmen der  
Lebensmittelwirtschaft wachsen mit einer  
geeigneten ERP-Lösung.



[www.regiofood-plus.de](http://www.regiofood-plus.de)

Förderprojekt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung

- BMBF-Richtlinie zur Förderung von „Dienstleistungsinnovationen durch Digitalisierung“ innerhalb der logistischen Kette im Unternehmen
- Leitung Prof. Dr.-Ing. Eckart Kramer
- Laufzeit 08/16 - 07/19
- Fördersumme: ca. 2 Mio EUR gesamt über alle Projektpartner

Verbundprojekt „Informationsmanagement der Zukunft in regionalen Lebensmittelketten“

„Unternehmensmanagement und Produktionssteuerung als Cloud Service“ für Kleinunternehmen der regionalen Lebensmittelbranche prototypisch realisieren.

→ Entwicklung eines Gesamtpaketes aus Beratung, Schulung, Weiterbildung, Software, Hardware und after sale support

## Cloud-ERP\_Plus Zertifizierung\_Plus Kommunikation:

- Integrierte Cloud-Systemlösung
- Branchenspezifische Referenzmaster für betriebliche Planungs-, Dokumentations- und Zertifizierungsaufgaben in regionalen Kleinunternehmen (Obst und Gemüse, Fleisch, Milch)
- Vereinfachte Listung: Schnittstellen zu Warenwirtschaftssystemen (EDI..), Zertifizierungen, innovative Kommunikation

## Cloud-ERP\_Plus\_Zertifizierung\_Plus\_Kommunikation

- „Change Management“ der Prozess- und Unternehmensgestaltung: Konzepte für Produkt- und Unternehmenskommunikation, Aus- und Weiterbildung
- Konzeptionen für den IT-Sektor , Aus- und Weiterbildung
- Lebensmittel- und Nachhaltigkeitszertifizierung, Unternehmenskommunikation, augmented reality, Aus- und Weiterbildung

# Verbundpartner



HNE: Hochschule Eberswalde: Zertifizierung und Kommunikation



pro agro e.V.: Strukturierung von Geschäftsprozessen



Sibb e. V.: Digitalisierung von Geschäftsprozessen



CSB-System AG.: Produktentwicklung Cloud-basierter IT –Systeme



EDEKA Minden-Hannover: Referenzsystem Warenwirtschaft und Web-Shop

## Partner – Teilvorhaben



Lienig Wildfruchtverarbeitung GmbH: Referenzsystem  
Regionale Fruchtverarbeitung



Hoffnungstaler Werkstätten GmbH: Referenzsystem  
Regionale Milchverarbeitung



Agrar GmbH Lichterfelde-Golzow, Buckower  
Landschlachtereie: Referenzsystem Regionale  
Fleischverarbeitung

# Vorkonfigurierte, preislich attraktive ERP-Lösung

- ✓ Mit durchgängiger Rückverfolgbarkeit
- ✓ Mit Schnittstellen zum LEH



# Projekt-Bausteine



Maßgeschneiderte  
ERP-Lösung für  
KMUs

Konfigurator für  
Geschäfts-  
prozesse kleiner  
Unternehmen

Entwicklung  
Von  
Schulungen

Integration  
eines  
WebShops &  
Filibalbestell-  
systems

Hilfe bei  
Zertifizierungen

Unter-  
stützung!

# Zuordnung DigiVation



	Service Engineering	Prozessinnovation	Kundenschnittstelle, Plattform, Crowd	Datenanalyse und Cloud
<b>Domänen-neutral</b>	BigDieMo DETHIS Extend		CrowdServ	
<b>Logistik</b>	Glasshouse	Glasshouse SOFiA DProdLog ProDIS		SOFiA
<b>Gesundheitswirtschaft</b>	SimPat ARinFlex	ARinFlex SimPat	Didier	
<b>Industrie</b>	DETHIS SmartDiF	ARinFlex ProDok 4.0		ProDok 4.0 CloudCrowd SmartDiF MultiCloud smartTCS
<b>Software-industrie, IT</b>		Extend smartTCS Opti4Apps SimPat	Extend Opti4Apps smartTCS	MultiCloud CloudCrowd Didier Opti4Apps
<b>Ernährungswirtschaft / Landwirtschaft</b>		SOFiA Regio-Food_Plus	ODII Regio-Food_Plus	Regio-Food_Plus

## Herausforderungen

- Strukturierung von Prozessen und Stammdaten
- Unternehmen „gefangen“ im Tagesgeschäft
- Stabiles Internet
- Gesamte Unternehmensdokumentation „auf Knopfdruck“:
  - Bio-Kontrolle
  - zertifiziertes QM-System
  - Begleitdokumentation für Warenlieferungen
  - digitale Chargenrückverfolgung, Lagerwirtschaft, Wareneinkauf
  - betriebliche Nachkalkulation

## Erkenntnisse

- Zeit, IT und Geld fehlen: ERP-Einführung in Kleinstunternehmen ohne Unterstützung kaum realisierbar: „enormer Schulungs – und personeller Aufwand; Anpassung betrieblicher Abläufe (Wareneingang am Rack, Lagerwirtschaft...)“
- Vorhandensein von Ressourcen ( Personal, Finanzen)
- Hardwareanpassungen: (Internet, Messmittel, Waagen, Drucker, Kassen...)

## Best practices

In Entwicklung: Referenzmaterialien für die Strukturierung, Schulung, Unternehmensbegleitung in der Lebensmittelbranche

## Herausforderung

- Erwartungen relevanter Stakeholder kennen → in Arbeit
- Kundentrends (regional...) analysieren, abstrahieren, operationalisieren
- Informations- und Anforderungsbedarfe kommunizieren; zielgerichtet Kommunizieren
- Gesicherter Austausch aller LMIV- Informationen

## Best practices

In Entwicklung: Referenzmaterialien für die Strukturierung, Schulung, Unternehmensbegleitung in der Lebensmittelbranche

## Erkenntnisse

- Rückverfolgbarkeit ggf. auch über andere Lösungen: fTrace, ...
- Schnittstellen definieren, um vorhandene Informationen im ERP-System für Kommunikation zu verwenden

## Best practices

In Entwicklung: WEB-Shop Anbindung und innovative Augmented-Reality-Integration in ERP

## Herausforderung

- Lebensmittelzertifizierung und Nachhaltigkeit; sehr komplexe Datenmatrix, viele Schnittmengen zwischen Systemen
- Wesentlichkeitsanalyse: Welche der > 100 Indikatoren sind relevant?
- Update Sicherheit auf ERP-Seite und auf der Internetapplikation

## Erkenntnisse

- Zertifizierung- und ERP-Inhalte für relevante Stakeholderinformationen geeignet
- Valide unternehmens- und produktrelevante Kundeninformationen aus Indikatorenerhebung „post-faktisch“ verfügbar
- Anpassung betrieblicher Prozessabläufe

## Best practices

In Entwicklung: „Augmented Reality“-Umgebung für erweiterte Informationen



## Nutzen & Ziele



- √ Vereinfachung der Prozesse durch Digitalisierung
- √ Erleichterung, Beschleunigung für Unternehmen den „nachhaltigen“ Zugang in den LEH zu erreichen
- √ Produkte werden schneller ins Regal durch Verknüpfung der realen mit der virtuellen Warenwelt und generieren damit eine höhere Produktwertschöpfung
- √ „Nachvollziehbare, übersichtliche Rückverfolgbarkeit im ERP-System auch bei kleinen Lieferanten denn Skandale verschonen niemanden
- √ Nachvollziehbarkeit + Glaubwürdigkeit optimieren

## Nutzen & Ziele



- √ Regionale Produkte zukunftssicher vermarkten: Im Handel und Online
- √ Professionelle Warenwirtschaft einsetzen & Lebensmittelsicherheit unterstützen
- √ Realisierbare Investition für branchenspezifisch maßgeschneidertes IT-System (ERP)

Danke für die Aufmerksamkeit !



Das der Präsentation zugrundeliegende Vorhaben wird mit Mitteln des BMBF unter den Förderkennzeichen 02K14A200 bis 02K14A208 gefördert.

Die Verantwortung für den Inhalt der Präsentation liegt bei den Autoren: Eckart Kramer, Yvonne Lange, Oliver Marz, Frank Lienig, Hanna Niezurawski, André Brickwede

Kontakt: [ekramer@hnee.de](mailto:ekramer@hnee.de); [www.regiofood-plus.de](http://www.regiofood-plus.de)

